



Fw: Freispruch für Gerber wegen Geheimnisverrat

02.08.2018 17:01

Von Petruschka Woikpwitsch <revoluzza@gmx.de>
An Karl-Heinz Sabelleck <Karl-Heinz.Sabelleck@t-online.de>

2 Anhänge - 126,9 KB

 Erklärung_Gerber_Klage_BEST.doc  Erklärung_Gerber_Klage_BEST.pdf

Gesendet: Donnerstag, 02. August 2018 um 15:21 Uhr
Von: "a-m.gerber-bottrop@t-online.de" <a-m.gerber-bottrop@t-online.de>
An: Gerber <a-m.gerber-bottrop@t-online.de>
Betreff: Freispruch für Gerber wegen Geheimnisverrat

Liebe Genossinnen und Genossen,
das Amtsgericht hat mich heute auf Kosten der Staatskasse vom Vorwurf des Verrats von Betriebsgeheimnissen freigesprochen. Das Gericht war jedoch der Meinung, ich bin als Mitglied des Verwaltungsrates der BEST "Amtsträger" im Sinne des § 203 des Strafgesetzbuches.
Der Freispruch erfolgte auf Grund eines Verbotsirrtums, dass vom Gericht zu meinen Gunsten ausgelegt wurde. Nach Auffassung des Gerichtes konnte ich nicht davon ausgehen, dass ich "Amtsträger" sei. Weiterhin konnte mein Verteidiger Herbert Lederer und ich darlegen, dass die Staatsanwaltschaft Essen zunächst auch die Auffassung vertreten hatte, ich bin als Mitglied des Verwaltungsrates kein "Amtsträger". Der Staatsanwalt hatte als Strafmaß 60 Tagessätze mit je 30 Euro gefordert.
Der Freispruch schränkt die künftige Ausübung des freien politischen Mandats erheblich ein. Eine ausführliche Einschätzung des Urteils muss noch folgen.
Der Gerichtssaal war bis auf den letzten Platz im Zuschauerraum besetzt. Die ca. 45 ZuschauerInnen quittierten den Freispruch mit lautem Beifall.
Zu eurer Information meine Einlassung heute vor Gericht.
Mit roten Grüßen
Michael